

Die „abstrakte“ Berechnung des Schadenersatzes wegen Nichterfüllung beim Kaufvertrag

Von

Ulrike Bardo



Duncker & Humblot · Berlin

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	17
1. Gegenstand der Untersuchung	17
2. Einführung in die Problematik	18
1. Teil	
Entwicklung der abstrakten Schadensberechnung in Rechtsprechung und Literatur	
A. Rechtslage im 19. Jahrhundert	21
I. Vor 1861 (Erlaß des ADHGB)	21
1. Käuferschaden	21
2. Verkäuferschaden	22
II. Nach 1861 (Verabschiedung eines Entwurfs eines allgemeinen deutschen Handelsgesetzbuchs)	23
1. Entstehung	23
2. Überlegungen der Verfasser des ADHGB	24
3. Auslegung des Art. 357 Abs. 3 ADHGB	25
a) Käuferschaden	25
b) Verkäuferschaden	28
B. Rechtslage nach 1900 (unter Geltung des BGB und des HGB)	28
I. Gesetzliche Regelung der abstrakten Schadensberechnung	28
II. Rechtsprechung und Literatur zum Käuferschaden	28
1. Rechtsprechung: abstrakte Schadensberechnung als Ersatz entgangen- nen Gewinns	28
a) Reichsgericht	28
b) Bundesgerichtshof	31
c) Oberlandesgerichte	32
aa) Vor 1945	32
bb) Nach 1945	34

2. Literatur	35
a) Abstrakte Schadensberechnung als Ersatz entgangenen Gewinns	35
aa) Vor 1945	35
bb) Nach 1945	37
b) Abstrakte Schadensberechnung als Ersatz der Kosten für einen hypothetischen Deckungskauf und sonstige Ansichten	40
aa) Vor 1945	40
bb) Nach 1945	42
III. Rechtsprechung und Literatur zum Verkäuferschaden	44
1. Rechtsprechung: abstrakte Schadensberechnung als Ersatz entgangenen Gewinns	44
a) Reichsgericht	44
b) Bundesgerichtshof	46
c) Oberlandesgerichte	47
aa) Vor 1945	47
bb) Nach 1945	48
2. Literatur	48
a) Abstrakte Schadensberechnung als Ersatz entgangenen Gewinns	48
aa) Vor 1945	48
bb) Nach 1945	50
b) Abstrakte Schadensberechnung als Ersatz des Verlustes bei einem Deckungsverkauf und sonstige Ansichten	51
aa) Vor 1945	51
bb) Nach 1945	53

2. Teil

Eigener Ansatz zum Schaden des Käufers

A. Erklärungsmodelle zur abstrakten Schadensberechnung	55
I. Prozessualer Ansatz: Abstrakte Schadensberechnung als Beweiserleichterung?	55
1. Abstrakte Schadensberechnung als Ersatz entgangenen Gewinns	56
a) Entstehung der herrschenden Meinung	57
b) Unhaltbarkeit der Weiterveräußerungsvermutung	57
c) Nichtbeachtung eines Deckungskaufs	60
d) Beweisanforderungen	61

2. Abstrakte Schadensberechnung als sonstige Beweiserleichterung	62
3. Folgerungen	64
II. Materiell-rechtliche Ansätze	65
1. Abstrakte Schadensberechnung als Ersatz des objektiven Schadens?	65
2. Abstrakte Schadensberechnung als Ersatz des normativen Schadens?	67
3. Abstrakte Schadensberechnung als fiktives Deckungsgeschäft? ..	68
4. Abstrakte Schadensberechnung als Interesseersatz?	69
5. Abstrakte Schadensberechnung als Pauschalierung?	69
6. Abstrakte Schadensberechnung als Gewohnheitsrecht?	72
III. Ergebnis und Folgerungen	72
 B. Inhalt des Schadenersatzes wegen Nichterfüllung	73
I. Formeln zur Berechnung des Schadenersatzes wegen Nichterfüllung	73
1. Schaden als Vermögenseinbuße	73
2. Vorenthalzung der Kaufsache als Schaden	76
II. Nachweis der These: Schaden = entgangener „Mehrwert“ der Kaufsache	78
1. Entstehungsgeschichte	78
a) Verfasser des BGB	78
b) Verfasser des HGB	78
c) Fazit	79
2. Folgerungen aus den §§ 249 ff., 325 f. BGB	80
a) § 249 Satz 1 BGB	80
aa) Schaden nur bei Vermögenseinbuße?	80
(1) Vergleich des Istzustands mit dem Sollzustand	80
(2) Bedeutung des Schadensbegriffs	82
bb) Schaden ohne Vermögenseinbuße	85
cc) Naturalrestitution oder Geldersatz?	86
dd) Zusammenfassung	87
b) § 252 Satz 1 BGB	87
c) §§ 325 f. BGB	88
3. Schadenersatz wegen Nichterfüllung und gegenseitiger Vertrag ..	89
a) Ziel des Vertrages: Vermögenserweiterung	89
b) Vertragliche Vermögensdisposition	91

4. Prävention und Gerechtigkeit	92
a) Prävention	92
b) Gerechtigkeitsüberlegungen	93
5. Ergebnis	93
C. Berechnung des Käuferschadens	93
I. Ersatz des „Mehrwerts“: Ermittlung des Werts der Kaufsache	94
1. Einkaufs- oder Verkaufspreis?	94
2. Berechnung nach dem Marktpreis	98
a) Bedeutung des Marktpreises	98
b) Zeit und Ort des Marktpreises	100
aa) Maßgeblicher Zeitpunkt	100
bb) Maßgeblicher Ort	103
3. Bedeutung eines Deckungskaufs	104
a) Vorliegen eines Deckungskaufs	104
aa) Begriff des Deckungskaufs	104
bb) Kauf einer höherwertigen Ware	104
cc) Eindeckung aus eigenen Vorräten	105
dd) Sonstige Fälle	106
b) Deckungskauf über dem Marktpreis	106
aa) Interessenlage	106
bb) Mitverschulden nach § 254 Abs. 2 BGB	108
cc) Vorliegen eines Mitverschuldens	109
dd) Beweislast	110
c) Deckungskauf unter dem Marktpreis	112
d) Modalitäten des Deckungskaufs	116
aa) Maßgeblicher Zeitpunkt	116
bb) Maßgeblicher Ort	118
cc) Geltung des § 376 Abs. 3 und 4 HGB?	119
4. General- und Spezialunkosten	119
5. Grenzfälle	120
a) Weitergabe zum Selbstkostenpreis	120
b) Weiterverkauf mit Verlust	121
c) Verschenken der Sache	122
6. Zusammenfassung	122
II. Entgangener Gewinn	123
1. Verhältnis zum Ersatz des „Mehrwerts“ der Sache	123

a) Kein kumulativer Ersatz	123
b) Bedenken gegen den Ersatz des entgangenen Gewinns	123
c) Grundsätzliche Ersatzfähigkeit des entgangenen Gewinns ...	124
2. Anforderungen an den Nachweis entgangenen Gewinns	125
a) Bedeutung des §252 Satz 2 BGB	125
b) Möglichkeit des Weiterverkaufs	126
c) Weiterverkaufsabsicht	127
d) Höhe des Weiterverkaufsgewinns	128
aa) Weiterverkaufspreis	128
bb) Maßgeblicher Zeitpunkt	129
cc) Maßgeblicher Ort	131
e) Zusammenfassung und Beweislast	132
3. Grenzen des Ersatzes entgangenen Gewinns	133
a) Pflicht zum Deckungskauf nach §254 Abs. 2 BGB	133
aa) Meinungsstand	134
bb) Eignung eines Deckungskaufs zur Abwendung des Gewinn- entgangs	135
cc) Pflicht zur Eindeckung	137
dd) Zusammenfassung und Beweislast	139
b) Ersatz entgangenen Gewinns trotz eines Deckungskaufs	140
aa) Vorliegen eines Deckungskaufs	140
bb) Beweislast	141
4. Zusammenfassung	141
III. Auslegung des §376 Abs. 2 HGB	142

3. Teil

Eigener Ansatz zum Verkäuferschaden

A. Gemeinsamkeiten und Unterschiede zum Käuferschaden	144
B. Erklärungsmodelle zur abstrakten Schadensberechnung	146
I. Beweiserleichterung nach §252 Satz 2 BGB	146
II. Sonstige Ansätze	148
C. Inhalt des Schadenersatzes wegen Nichterfüllung des Verkäufers	149
I. Der durch die Nichterfüllung verursachte Schaden des Verkäufers ...	149
II. Ersatz des „Mehrwerts“: Feststellung des Werts der Kaufsache ...	150
1. Einkaufs- oder Verkaufspreis?	150

2. Berechnung nach dem Marktpreis	152
a) Feststellung des Sachwerts	152
b) Maßgeblicher Zeitpunkt	153
c) Maßgeblicher Ort	154
3. Berechnung nach einem Deckungsverkauf	155
a) Eignung zur Schadensfeststellung	155
b) Vorliegen eines Deckungsverkaufs	155
aa) Verkauf der Ware an den Verkäufer selbst	155
bb) Noch nicht ausgesonderte Ware	157
c) Deckungsverkauf unter dem Marktpreis	157
aa) Interessenlage	157
bb) Mitverschulden nach §254 Abs. 2 BGB	158
cc) Beweislast	160
d) Deckungsverkauf über dem Marktpreis	161
e) Modalitäten eines Deckungsverkaufs	164
aa) Maßgeblicher Zeitpunkt	164
bb) Maßgeblicher Ort	165
cc) Geltung des §376 Abs. 3 und 4 HGB?	165
4. General- und Spezialunkosten	165
5. Zusammenfassung	165
III. Ersatz entgangenen Gewinns	166
1. Verhältnis zum Ersatz des „Mehrwerts“	166
2. Anforderungen an den Nachweis entgangenen Gewinns	167
a) Einkauf zum Selbstkostenpreis	167
b) Feststellung des Selbstkostenpreises	167
aa) Selbstkostenpreis des Verkäufers	167
bb) Selbstkostenpreis des Verkäufers, der die Ware selbst herstellt (Werkunternehmer)	168
cc) General- und Spezialunkosten	169
c) Maßgeblicher Zeitpunkt	169
d) Maßgeblicher Ort	170
e) Beweislast	170
3. Grenzen des Ersatzes entgangenen Gewinns	171
a) Ersatz entgangenen Gewinns neben einem „Deckungsverkauf“	171
aa) Argument des zusätzlichen Verkaufs	171
bb) Vorliegen eines zusätzlichen Verkaufs	173
cc) Unwahrscheinlichkeit eines zusätzlichen Verkaufs	174

(1) Unmöglichkeit der Eindeckung mit derselben Ware	174
(2) Lieferfrist	176
(3) Gestiegene Selbstkosten	176
(4) Beweislast	177
b) Ausschluß wegen Unterlassens eines Deckungsverkaufs	178
aa) Eignung eines Deckungsverkaufs zur Schadensabwehr ..	179
bb) Verschulden	179
cc) Beweislast	181
c) Bedeutung des Verbleibs der Sachē beim Verkäufer	181
aa) Dogmatische Einordnung der Anrechnung des Sachbesitzes	182
bb) Gründe für den Ausschluß des Gewinnersatzes	183
cc) Voraussetzung und Folgen der Anrechnung	185
dd) Beweislast	186
4. Zusammenfassung	186
IV. Auslegung des §376 Abs. 2 HGB	187
Ergebnis	188
Literaturverzeichnis	189